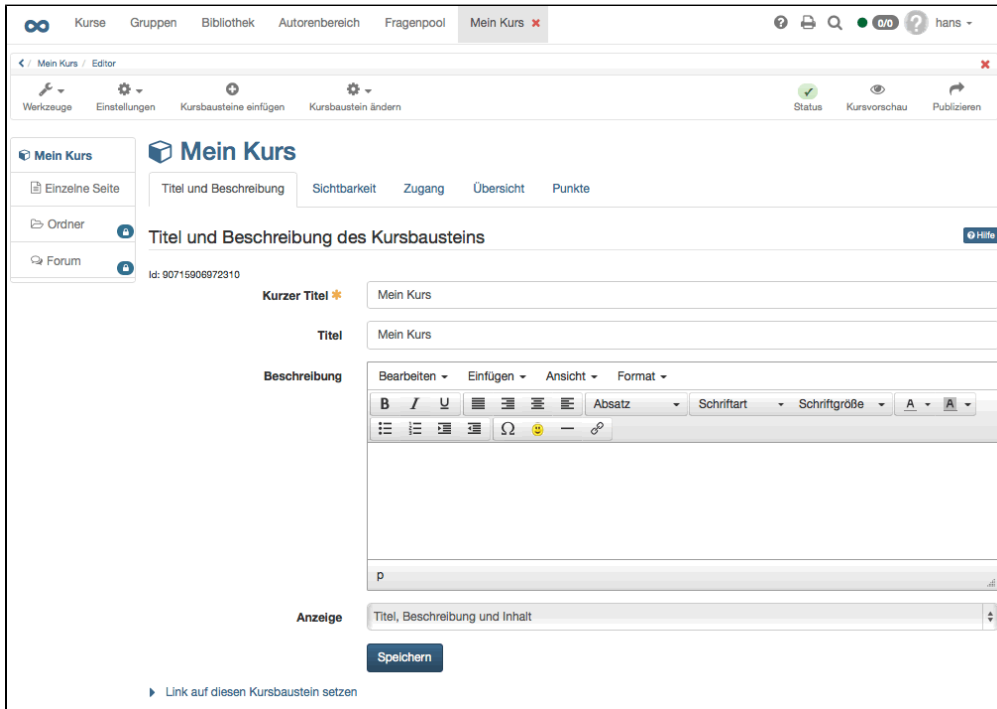


Allgemeine Konfiguration von Kursbausteinen

Öffnen des Kurseditors

Änderungen an Ihrem Kurs nehmen Sie im Kurseditor vor. Öffnen Sie den Kurseditor, indem Sie Autorenbereich in der Tabelle auf das Icon „Editieren“ klicken. Wenn Sie sich bereits auf der Kursansicht befinden, wählen Sie oben in der Toolbar im Pulldown-Menü "Werkzeuge" den Link „Kurseditor“. Sie erkennen an den zusätzlichen Werkzeugen in der Toolbar, dass Sie sich im Kurseditor befinden.



Oben in der Toolbar finden Sie das Pulldown-Menü "Werkzeuge" mit den Links zu den acht Kurswerkzeugen sowie das Pulldown-Menü "Einstellungen". Über die Funktion "Kursbausteine einfügen" öffnet sich ein Auswahlfenster mit allen verfügbaren Kursbausteinen. Im Pulldown-Menü "Kursbausteine ändern" sind die möglichen Aktionen (z.B. Löschen) mit Kursbausteinen aufgeführt. Die Statusanzeige sowie die Editorwerkzeuge Kursvorschau und Publizieren finden Sie rechts in der Toolbar.

Hinzufügen von Kursbausteinen

Ein Kurs kann aus beliebig vielen Kursbausteinen bestehen. In einem Kurs können mehrere Kursbausteine desselben Typs verwendet und beliebig verschachtelt werden.

Wählen Sie das Kurselement an, unter dem der neue Baustein eingefügt werden soll. Klicken Sie oben im Pulldown-Menü „Kursbausteine einfügen“ auf den gewünschten Kursbaustein. Der Kursbaustein wird unterhalb des ausgewählten Elementes eingefügt. Ist das oberste Element des Kurses ausgewählt, wird der neue Kursbaustein automatisch am Ende des Kurses eingefügt. Nun können Sie die Konfiguration des neuen Kursbausteins vornehmen.

Sie können Kursbausteine jederzeit mit „Drag&Drop“ an den gewünschten Ort verschieben.

In der Kursnavigation wird hinter jedem Kursbaustein gegebenenfalls ein Symbol angezeigt, welches Sie auf Eigenschaften und eventuell fehlende oder falsche Einstellungen hinweist. In der Toolbar finden Sie die Statusanzeige mit der entsprechende Legende zu diesen Symbolen.

Konfiguration von „Titel und Beschreibung“

Jeder Kursbaustein beinhaltet stets die Tabs „Titel und Beschreibung“, „Sichtbarkeit“ und „Zugang“. Daneben gibt es einen oder mehrere Tabs zur individuellen Konfiguration des Kursbausteins.

Im Tab „Titel und Beschreibung“ beschreiben Sie den Kursbaustein genauer. Das Feld „**Kurzer Titel**“ muss ausgefüllt werden. Der kurze Titel dient der Beschriftung des Kursbausteins in der Kursnavigation und ist in der Eingabe auf 25 Zeichen beschränkt. Alle Sonderzeichen und Ziffern sind erlaubt. Der Kurztitel erscheint im Navigationsmenü sowie - wenn angewählt - als Überschrift im Inhaltsbereich.

Der Eintrag im Feld „**Titel**“ dient der genaueren Beschreibung des Kursbausteins und ist auf maximal 255 Zeichen beschränkt. Der Titel wird auch angezeigt, wenn man in der Kursnavigation mit der Maus über den kurzen Titel fährt.

Verwenden Sie für die Felder „Kurzer Titel“ und „Titel“ keine Schrägstriche und Punkte. Die Verwendung solcher Sonderzeichen kann beim Archivieren von Kursen zu Problemen führen.

Im Feld „**Beschreibung**“ können Sie ausführliche Informationen zum Kursbaustein eingeben. Die Beschreibung erscheint ebenfalls auf der Startseite des Kurses, wenn auf dem obersten Kursbaustein im Tab „Übersicht“ „automatische Übersicht“ gewählt ist.

Unter „**Anzeige**“ bestimmen Sie, was beim Klick auf den Kursbaustein den Kursteilnehmern angezeigt wird. Bei den Kursbausteinen „Einzelne Seite“, „Externe Seite“, „CP-Lerninhalt“ und „SCORM-Lerninhalt“ ist die Standardkonfiguration „nur Inhalt“, bei allen anderen Kursbausteinen ist standardmässig „Titel, Beschreibung und Inhalt“ eingestellt. Insgesamt stehen Ihnen fünf verschiedene Konfigurationen zur Auswahl.

Link auf diesen Kursbaustein setzen

Um von ausserhalb des Kurses auf einen Kursbaustein zu verweisen, verwenden Sie den externen Link. Um innerhalb des Kurses Links zu setzen, verwenden Sie den internen Link.

Externer Link Um von einem anderen OLAT-Kurs oder ausserhalb von OLAT auf diesen Kursbaustein zu linken, können Sie den externen Link als href-Attribut in der gewünschten HTML-Seite setzen.

Interner Link (nicht in neuem Fenster öffnen) Um von einem Kursbaustein innerhalb dieses OLAT-Kurses auf diesen Kursbaustein zu linken, können Sie den internen Link als href-Attribut in der gewünschten HTML-Seite setzen.

Die **ID-Nummer** rechts oben im Feld brauchen Sie, um in den Vorbedingungen (z.B. Sichtbarkeit) eines anderen Kursbausteins auf diesen zu verweisen.

Konfiguration der Tabs „Sichtbarkeit“ und „Zugang“

Der Zugriff auf Kursbausteine kann auf drei Arten eingeschränkt werden. Wenn Sie die **Sichtbarkeit** eines Kursbausteins einschränken, erscheint dieser nicht mehr in der Kursnavigation. Wenn Sie den **Zugang** einschränken, erscheint er zwar in der Kursnavigation, doch wenn man darauf klickt, erscheint eine Meldung, dass der Kursbaustein nicht zugänglich ist. Zusätzlich kann der Kursbaustein „**Struktur**“ im Tab Zugang mit einem Passwort geschützt werden.

Ist ein Kursbaustein für einen Kursteilnehmer bzw. OpenOLAT-Benutzer sichtbar aber nicht zugänglich, so können Sie im Tab Sichtbarkeit eine entsprechende Erklärung formulieren, die allen ausgeschlossenen OpenOLAT-Benutzern die Hintergründe des gesperrten Zugangs deutlich machen.

Alle Beschränkungen auf Kursbausteine vererben sich auf untergeordnete Kursbausteine. Wenn Sie also beispielsweise auf dem obersten Kursbaustein eine Sichtbarkeitsbeschränkung oder einen Passwortschutz festlegen, gilt dies für alle Kursbausteine Ihres Kurses.

Über die Schaltfläche "**Expertenmodus anzeigen**" gelangen Sie zu einem Eingabefeld, wo Sie eine komplexere Konfiguration Ihren Bedürfnissen entsprechend vornehmen können.



Sichtbarkeit und Zugang funktionieren in der Regel in der gleichen Weise. In Ausnahmefällen wie dem

- Ordner
- Blog
- Podcast
- Wiki
- Dateidiskussion
- Forum
- Mitteilungen

finden Sie unter dem entsprechenden Kurselement weitere Informationen.

Sichtbarkeit

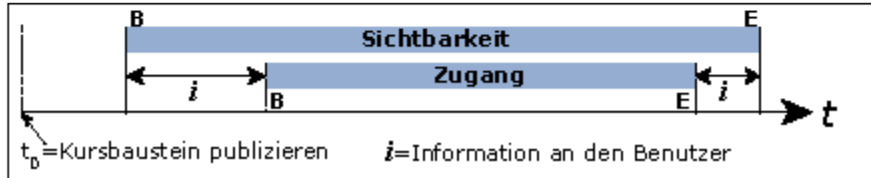
Im Tab „Sichtbarkeit“ definieren Sie in Abhängigkeit der fünf Optionen "Für Lernende gesperrt", „Datumsabhängig“, „Gruppenabhängig“, „Bewertungsabhängig“ und "Nur in Prüfungsmodus", welchem Kursteilnehmer zu welchem Zeitpunkt und unter welchen Bedingungen der jeweilige Kursbaustein in der Kursnavigation angezeigt wird. Für alle durch die definierten Regeln ausgeschlossenen OpenOLAT-Benutzer ist der Kursbaustein nicht sichtbar. So können Sie z.B. die Einschreibung nur während einer Woche anbieten (Option „**Datumsabhängig**“).

Die nachfolgende Abbildung zeigt, wie die datumsabhängige Konfiguration von Sichtbarkeit und Zugang zusammenspielen. In der Abbildung oben wurde keine Eingabe gemacht. Sichtbarkeit und Zugang sind somit nicht eingeschränkt. In der Abbildung unten wurden für die Sichtbarkeit und den Zugang verschiedene Zeitpunkte gewählt. Für die Periode, in der der Kursbaustein-Link zwar sichtbar aber nicht zugänglich ist, kann dem Benutzer anstelle des Kursbaustein-Inhalts eine Information angezeigt werden.

Keine zeitliche Eingabe (default)



Eingabe von Beginn (B) und Ende (E)

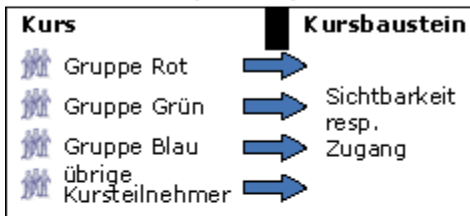


Beachten Sie, dass es keinen Sinn macht, die Sichtbarkeit mehr einzuschränken als den Zugang, weil ein unsichtbarer Kursbaustein sowieso nicht zugänglich ist.

Oder Sie machen z.B. einen Ordner mit Materialien nur für eingeschriebene Kursteilnehmer verfügbar (Option „**Gruppenabhängig**“).

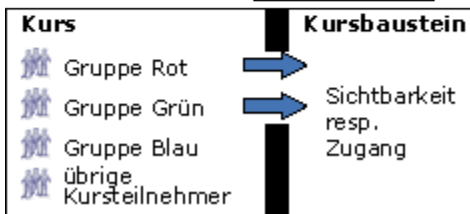
Die unten stehende Abbildung zeigt die gruppenabhängige Konfiguration der Sichtbarkeit resp. des Zugangs. Bei der Abbildung oben wurde keine Eingabe gemacht. Alle Kursteilnehmer können somit den Kursbaustein-Link sehen und haben Zugang zu den Inhalten - unabhängig davon, ob sie in einer Lerngruppe sind. Bei der Abbildung unten haben dies nur die Gruppen "Rot" und "Grün".

Keine Eingabe von Gruppen resp. Lernbereichen (default)



Eingabe:

Nur für die Gruppen:



Es ist beispielsweise auch möglich, z.B. einen Evaluationsfragebogen nur für diejenigen Kursteilnehmer aufzuschalten, welche einen Test bestanden haben (Option „**Bewertungsabhängig**“). Hier stehen Ihnen die Kursbausteine des Typs Test, Bewertung, Aufgabe und Struktur zu Verfügung. Wenn Sie "Auf **Bestanden prüfen**" wählen, können Sie im Eingabefeld "Kursbaustein" wählen, welcher Kursbaustein bestanden sein muss, um diesen Kursbaustein sichtbar zu machen. Wenn Sie "Auf **Punkte prüfen**" wählen, können Sie im Eingabefeld "Punkteschwelle" die Anzahl Punkte des im Drop-Down-Menü gewählten Kursbausteins angeben, ab welcher dieser Kursbaustein zugänglich sein soll.

Um Kursautoren und Gruppenbetreuer in diesen Regeln einzuschließen, aktivieren Sie die Option „**Regeln auch bei Besitzern und Betreuern anwenden!**“. Wenn Sie die Checkbox nicht ankreuzen, können Betreuer und Administrator den Kursbaustein-Link immer sehen - unabhängig davon, welche Sichtbarkeits-Regeln Sie oben gesetzt haben.

Mit der Option "**Für Lernende gesperrt**" wird der Kursbaustein-Inhalt ausschliesslich für Betreuer und Administratoren des Kurses zugänglich gemacht, und ist für alle anderen OpenOLAT-Benutzer unsichtbar. Die weiteren Konfigurationsmöglichkeiten verschwinden.

Soll ein Kurselement nur während einer konfigurierten Prüfung, im [Prüfungsmodus](#), sichtbar sein, markieren Sie die Option "**Nur in Prüfungsmodus**". Ausserhalb der Prüfung wird der Kursbaustein dann nicht angezeigt.

Zugang

Im Tab „Zugang“ definieren Sie in Abhängigkeit der fünf Optionen „Für Lernende gesperrt“, „Datumsabhängig“, „Gruppenabhängig“, „Bewertungsabhängig“ und „Nur in Prüfungsmodus“, welchem Kursteilnehmer zu welchem Zeitpunkt und unter welchen Bedingungen der Inhalt des jeweiligen Kursbausteins zugänglich ist. Für alle durch die definierten Regeln ausgeschlossenen OpenOLAT-Benutzer ist der Kursbaustein zwar sichtbar, kann jedoch nicht geöffnet werden. Um Kursautoren und Gruppenbetreuer in diesen Regeln einzuschliessen, aktivieren Sie die Option „Regeln auch bei Besitzern und Betreuern anwenden“.

Des weiteren aktivieren Sie hier im Kursbaustein "**Struktur**" den Passwortschutz und legen das Passwort fest.